



Berlin, 31.01.2012 | pm 1201-1

Fachforum diskutiert Innovationspartnerschaften als Instrument zur Entwicklung ländlicher Räume

VLK und AHA bieten Plattform für den Austausch von Akteuren aus Wirtschaft, Beratung und Förderung

Unternehmer in den Wertschöpfungsketten im ländlichen Raum brauchen für ihre kreativen, innovativen Ideen nicht nur Kooperationspartner in Entwicklungsprozessen, sondern auch Partner, die sie fördern, unterstützen, weiterbilden, beraten und wenn nötig auch externes Know-how von Wissenschaft, Beratung und Fördermittelgebern einholen. Welche Unterstützung und welche Förderinstrumentarien die EU-Kommission dafür ab 2014 vorsieht, stellte Dr. Martin Scheele, GD Landwirtschaft und ländlicher Raum, vor. Martina Reuber, Agrobusiness Niederrhein und Karin Ellermann-Kügler, Verband der Landwirtschaftskammern zeigten aus bestehenden Projekten Erfolgsfaktoren und Hemmnisse für die Netzwerkentwicklung und das Prozessmanagement auf. Thomas Karle, Landwirt aus Baden-Württemberg, berichtete von seinem eigenen Unternehmensentwicklungsprozess und seinen Erfahrungen mit Förderprogrammen. Sein persönliches Fazit: Kooperationen müssen pragmatisch angegangen und in schlanken Strukturen aufgestellt sein. Um einen optimalen Fördermix für die eigenen kreativen Ideen zu finden, braucht es jedoch spezialisierte Förder-Coaches, die Unternehmer und Förderinstrumente zusammen bringen. Ein konstruktives Miteinander von EU, Bund und Ländern sowie den Partnern in den Regionen ist für Dr. Theodor Bühner, BMELV, Voraussetzung für erfolgreiche, bedarfs- und praxisorientierte Förderangebote in Deutschland.

Das Resümee der Begleitveranstaltung zum Zukunftsforum ländliche Entwicklung des BMELV am 25. und 26. Januar 2012 in Berlin: Als Maßnahmen für die Förderung von Innovationspartnerschaften werden flexible, transparente Förderinstrumente ebenso erforderlich sein, wie der Mut und die Innovationskraft von Wirtschaft, Wissenschaft und Fördermittelgebern.

Im Internet finden Sie uns unter www.landwirtschaftskammern.de oder www.andreas-hermes-akademie.de

Kontakt

Dr. Beate Bajorat
Verband der Landwirtschaftskammern
Claire-Waldoff-Straße 7
10117 Berlin
Telefon 030 31904-500
Telefax 030 31904-520
E-Mail info@vlk-agrar.de